



Schweizerischer Nutzfahrzeugverband
Association suisse des transports routiers
Associazione svizzera dei trasportatori stradali

**Standartlehrplan überbetriebliche Kurse
(üK)**

vom 10.10.2014

Lehrplan

Überbetriebliche Kurse (üK)

Strassentransportpraktikerin / Strassentransportpraktiker EBA

Inhaltsverzeichnis

1.	Leistungsziele.....	3
2.	Grundlagen	3
3.	Zusammenarbeit der Lernorte	3
1.	Lehrjahr	4
2.	Lehrjahr	9

Bei Personenbeschreibungen sind stets beide Geschlechter gemeint.

1. Leistungsziele

Leistungsziele beschreiben konkretes, messbares Verhalten in bestimmten Situationen und konkretisieren die beruflichen Handlungskompetenzen. Sie enthalten daher möglichst keine marken- oder betriebsspezifische Inhalte und Besonderheiten die nur für Wenige zutreffen.

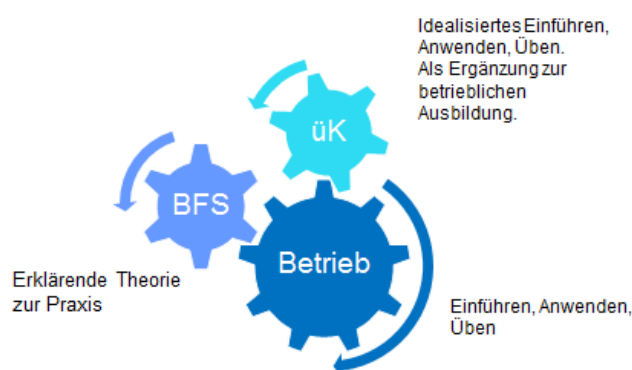
Die Leistungsziele sollen mit den in der Praxis verwendeten üblichen Hilfsmitteln erreicht werden können. Dazu zählen z.B. persönliche Unterlagen, Transportmittel, Sicherungsmittel, Tabellen, Formelbücher, Werkstattunterlagen, Vorschriften, fachgerechte Werkzeuge. Daher wird nur dann auf ein Hilfsmittel verwiesen, wenn damit die Anforderung zum Erreichen des Leistungszieles deutlich beeinflusst wird.

2. Grundlagen

Der Lehrplan konkretisiert die im Bildungsplan enthaltenen Leistungsziele für die überbetrieblichen Kurse (üK) mit Lerninhalten. Die Nummerierung der Leistungsziele stimmt genau mit dem Bildungsplan überein. Der Lehrplan ist nach den Lehrjahren geordnet. Dieser Lehrplan ist kein Ersatz für den Bildungsplan, sondern ein Hilfsmittel für die Erarbeitung des Kursprogramms und zur Sicherstellung einer Schweizweit vergleichbaren Ausbildung.

3. Zusammenarbeit der Lernorte

Koordination und Kooperation der Lernorte (bezüglich Inhalten, Arbeitsmethoden, Zeitplanung, Gepflogenheiten des Berufs) sind eine wichtige Voraussetzung zum Gelingen der beruflichen Grundbildung. Die Lernenden sollen während der gesamten Ausbildung darin unterstützt werden Theorie und Praxis miteinander in Beziehung zu bringen. Eine Zusammenarbeit der Lernorte ist daher zentral. Jeder Lernort leistet seinen Beitrag unter Einbezug des Beitrags der andern Lernorte. Durch gute Zusammenarbeit kann jeder Lernort seinen Beitrag laufend überprüfen und optimieren.



Das Zusammenspiel der Lernorte lässt sich wie nebenstehend darstellen:

1. Lehrjahr

	Thema	K Stufe	Informationsziele	Mögliche Hilfsmittel	Zeit
1.1	1.1.2 Ergonomie sicherstellen	(K3)	Strassentransportpraktiker stellen Sitz, Lenkrad und andere Bedienelemente fachgerecht und ergonomisch sinnvoll ein.	Broschüre Sitzeinstellung (Suva) Lieferwagen	ÜK 1 1h
	1.1.3 Ladegutverteilung bestimmen und die Güter laden	(K3)	Strassentransportpraktiker bestimmen die Lastverteilung fahrzeug- sowie ladungsgerecht und berücksichtigen die physikalischen Kräfte. Sie laden die Güter gemäss Auftrag und betrieblichen Vorgaben sicher und fachgerecht. Dabei setzen sie die folgenden technischen Lade- und Transporthilfsmittel effizient und sicher ein: - Handgabelhubwagen - Ladebordwand (Hebebühne)	Verladeübungen Modelle Fahrzeug mit HB Achslasten und Stützlasten messen Fahrversuch	ÜK 2 10h
	1.1.4 Sicherheitshilfsmittel einsetzen	(K3)	Strassentransportpraktiker sichern unterschiedliche Ladegüter mit den folgenden Sicherheitshilfsmitteln, insbesondere: - Paletten - Klemmbalken, Klemmstützen - Zurrgurten - Rutschhemmendes Material - Sicherungsnetze	Lern-CD mit Broschüre ASTAG / LRS Material (LASI) Modelle Fahrzeug Show-WB, Messgeräte	ÜK 2 6h

	Thema	K Stufe	Informationsziele	Mögliche Hilfsmittel	Zeit
1.2	1.2.1 Betriebssicherheit von Fahrzeugen beurteilen	(K6)	<p>Strassentransportpraktiker überprüfen, erstellen und beurteilen die Betriebssicherheit von Fahrzeugen und Fahrzeugkombinationen gemäss den Vorschriften, insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Identifikation anhand der Fahrzeugausweise - Räder - Beleuchtung - Carrosserie - Bremsen und elektrischen Verbindungen - Verbindungseinrichtungen - Abmessungen - Gewicht <p>Kleine Mängel und Unregelmässigkeiten beheben sie selbständig und entscheiden über die Verkehrssicherheit und Zulassung.</p>	Fahrzeuge Anhänger Modelle	ÜK 1 6h
1.3	1.3.1 Kundengerecht auftreten	(K5)	<p>Strassentransportpraktiker erklären die typischen Faktoren, welche zur Kundenzufriedenheit und zum Geschäftserfolg beitragen. Typische schwierige Situationen mit Kunden, der Öffentlichkeit, Behörden und anderen Beteiligten bewältigen sie adressaten- und situationsgerecht.</p>	Evtl. als Ergänzung Filmsequenz aus SUVA pro <i>Napo in: nimm's leicht!</i> DVD 360.d/f/i	ÜK 1 2h
1.5	1.5.2 Arbeitsplatz arbeitsfähig gestalten	(K3)	<p>Strassentransportpraktiker stellen sicher, dass ihr Arbeitsplatz korrekt aufgeräumt ist und die Werkzeuge einsatzfähig sind.</p> <p>Dabei halten sie die Schritte der Arbeitsorganisation an ihren Arbeitsplatz ein.</p>	<p>Evtl. als Ergänzung Filmsequenz aus SUVA pro <i>Napo-Schluss mit Lärm und/oder Hände</i> DVD 355.d/f/i DVD 340.d/f/i</p> <p>plus Formulare aus EKAS-Branchenlösung der ASTAG</p>	ÜK 1 2h

	Thema	K Stufe	Informationsziele	Hilfsmittel	Zeit
2.1	2.1.1 Kontroll- und Unterhaltarbeiten durchführen	(K3)	<p>Strassentransportpraktiker nehmen die folgenden Kontroll- und Unterhaltsarbeiten gemäss Herstellervorgaben unter Anleitung vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kontroll- und Unterhaltsarbeiten an der elektrischen Anlage - Kontrolle und Anpassung Reifendruck - Räder wechseln - Schneeketten montieren - Betriebsbereitschaft im Winter 	<p>Postenarbeiten: Lieferwagen Anhänger Modelle</p>	ÜK 1 6h
	2.1.2 Materialien / Verfahren einsetzen	(K3)	<p>Strassentransportpraktiker setzen die Materialien und Verfahren für die Werterhaltung von Fahrzeugen bei folgenden Arbeiten fachgerecht ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fahrzeugreinigung innen und aussen - Korrosionsschutz und Lackpflege 	<p>Fahrzeuge und Reinigungsmittel, Poliermaschine</p>	ÜK 1 4h
	2.1.3 Werkzeuge und Einrichtungen einsetzen	(K3)	<p>Strassentransportpraktiker setzen bei der Kontrolle, der Reinigung und der Werterhaltung die folgenden Werkzeuge und Einrichtungen fachgerecht ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Werkstatt- und Bordwerkzeuge - Fahrzeughebemittel - Schmiereinrichtung - Druckluftanlage - Hochdruckwaschanlage und Dampfstrahlgerät <p>Diese Werkzeuge und Einrichtungen unterhalte ich gemäss den Vorgaben pflichtbewusst.</p>	<p>Entsprechende Betriebsanleitungen / Herstellerangaben (Halle)</p> <p>Fahrzeuge und Lift</p>	ÜK 1 4h

	Thema	K Stufe	Informationsziele	Hilfsmittel	Zeit
2.1	2.1.4 Störungen / Pannen beheben	(K3)	Strassentransportpraktiker beheben einfache Störungen und Pannen bei den folgenden Anlagen und in den folgenden Bereichen - Treibstoffanlage - Fahrzeuge fachgerecht abschleppen - Den Feuerlöscher sicher und effizient einsetzen	Entsprechende Betriebsanleitungen Schulungs-CD Feuerlöscher Handhabung ASTAG Postenarbeiten Fahrzeuge	ÜK 1 5h
	2.2.1 Vorschriften Umsetzen	(K5)	Strassentransportpraktiker sind fähig, Ursachen zur Gefährdung ihrer Gesundheit und Sicherheit zu erkennen und mögliche Folgen abzuschätzen. Dabei beachten sie die gesetzlichen und betrieblichen Regelungen.	Evtl. Film von SUVA Hebe richtig – trage richtig DVD 348.d/f/i Unterlagen von EKAS-Branchenlösung ASTAG	ÜK 1 1h
2.2	2.2.2 Massnahmen einsetzen	(K3)	Strassentransportpraktiker sind fähig, durch geeignete Massnahmen ihre Atemwege, Augen, Ohren, Haut und ihren Bewegungsapparat zu schützen. Sie nehmen Rücksicht auf die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden		ÜK 1 1h
	2.2.3 Vorbeugende Massnahmen ergreifen	(K3)	Strassentransportpraktiker beachten konsequent die Gebrauchsanweisungen sowie Gefahrenzeichen für gefährliche Stoffe und die Bedienungsanleitungen der Maschinen. Sie setzen diese Vorgaben der Hersteller pflichtbewusst um. Bei Unklarheiten fragen sie beim ÜK-Leiter nach.	Wandtafeln Gefahrgut / GHS – Kennzeichen (Fischer-Verlag / Gefahrgutshop) Teile aus ADR/SDR-Kurs (-> Freimenge + LQ Regelung) Chemie (App) und Filme	ÜK 2 5h
	2.2.4 Erste Hilfe erklären	(K2)	Strassentransportpraktiker zeigen auf, wie sie sich bei Verletzungen und Unfällen zu verhalten haben.	Teil aus CZV-Kurs	ÜK 2 3h

	Thema	K Stufe	Informationsziele	Hilfsmittel	Zeit
2.3	2.3.2 Grundsätze und Massnahmen des Umweltschutzes im üK umsetzen	(K3)	Strassentransportpraktiker setzen die Grundsätze des Umweltschutzes bei ihrer Arbeit im ÜK gemäss den Vorgaben selbstständig um.	Gesetze, Wasser, Boden, Luft	ÜK 2 4h
	2.3.3 Stoffe vermeiden, vermindern, entsorgen oder recyceln	(K3)	Strassentransportpraktiker vermeiden, vermindern, entsorgen oder recyceln Abfälle und gefährliche Stoffe konsequent und korrekt gemäss den gesetzlichen Normen und üK-Vorgaben.	Exkursion Entsorgungsfirma	ÜK 2 4h

2. Lehrjahr

	Thema	K Stufe	Informationsziele	Hilfsmittel	Zeit
1.2	1.2.4 Fahrtrainings bei erschwerten Bedingungen absolvieren	(K3)	<p>Strassentransportpraktiker erfahren die physikalischen Eigenheiten und Grenzen des Verhaltens von Fahrzeugen in erschwerten Situationen.</p> <p>Sie zeigen auf, wie mit geeignetem Fahrverhalten Reserven geschaffen werden können, um unkontrollierbare Situationen zu verhindern.</p> <p>Sie führen Fahrzeuge verkehrssicher, wirtschaftlich und umweltgerecht.</p>	Gem. Programm ASTAG/TCS	ÜK3 8h
	Integration der üK-Leistungsziele an handlungsorientierten Problemstellungen, die bedeutsam für die Verkehrssicherheit sind		<p>Das Programm richtet sich nach dem QVVK*</p> <p>*QVVK (Qualifikationsverfahren-Vorbereitungskurs)</p>	Unterlagen QVVK Fahrzeuge Modelle	ÜK4 16h

Übersicht / Inhalte nach ÜK

1. Lehrjahr

	Thema	Informationsziele	Zeit	Wann
ÜK1	1.1.2 Ergonomie sicherstellen	Strassentransportpraktiker stellen Sitz, Lenkrad und andere Bedienelemente fachgerecht und ergonomisch sinnvoll ein.	1 h	
	1.2.1 Fahrzeugbetriebs-sicherheit	Strassentransportpraktiker überprüfen, erstellen und beurteilen die Betriebssicherheit von Fahrzeugen und Fahrzeugkombinationen gemäss den Vorschriften und Beheben kleine Mängel	6h	
	1.3.1 Kundengerecht auftreten	Strassentransportpraktiker erklären die typischen Faktoren, welche zur Kundenzufriedenheit und zum Geschäftserfolg beitragen. Typische schwierige Situationen mit Kunden, der Öffentlichkeit, Behörden und anderen Beteiligten bewältigen sie adressaten- und situationsgerecht.	2 h	
	1.5.2 Arbeitsplatz arbeitsfähig gestalten	Strassentransportpraktiker stellen sicher, dass ihr Arbeitsplatz korrekt aufgeräumt ist und die Werkzeuge einsatzfähig sind. Dabei halten sie die Schritte der Arbeitsorganisation an ihren Arbeitsplatz ein.	2 h	

	Thema	Informationsziele	Zeit	Wann
ÜK1	2.1.4 Störungen / Pannen	Strassentransportpraktiker beheben einfache Störungen und Pannen bei den folgenden Anlagen und in den folgenden Bereichen - Treibstoffanlage - Fahrzeuge fachgerecht abschleppen - Den Feuerlöscher sicher und effizient einsetzen	5 h	
	2.1.1 Kontroll- und Unterhaltarbeiten durchführen	Strassentransportpraktiker nehmen die folgenden Kontroll- und Unterhaltsarbeiten gemäss Herstellervorgaben unter Anleitung vor: - Kontroll- und Unterhaltsarbeiten an der elektrischen Anlage - Kontrolle und Anpassung Reifendruck - Räder wechseln - Schneeketten montieren - Betriebsbereitschaft im Winter	6 h	
	2.2.1 Vorschriften Umsetzen	Strassentransportpraktiker sind fähig, Ursachen zur Gefährdung ihrer Gesundheit und Sicherheit zu erkennen und mögliche Folgen abzuschätzen. Dabei beachten sie die gesetzlichen und betrieblichen Regelungen.	1 h	

	Thema	Informationsziele	Zeit	Wann
	2.2.2 Massnahmen einsetzen	Strassentransportpraktiker sind fähig, durch geeignete Massnahmen ihre Atemwege, Augen, Ohren, Haut und ihren Bewegungsapparat zu schützen. Sie nehmen Rücksicht auf die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden.	1 h	
ÜK1	2.1.2 Materialien / Verfahren einsetzen	Strassentransportpraktiker setzen die Materialien und Verfahren für die Werterhaltung von Fahrzeugen bei folgenden Arbeiten fachgerecht ein. - Fahrzeugreinigung innen und aussen - Korrosionsschutz und Lackpflege	4 h	
	2.1.3 Werkzeuge und Einrichtungen einsetzen	Strassentransportpraktiker setzen bei der Kontrolle, der Reinigung und der Werterhaltung die folgenden Werkzeuge und Einrichtungen fachgerecht ein: - Werkstatt- und Bordwerkzeuge - Fahrzeughebemittel - Schmiereinrichtung - Druckluftanlage - Hochdruckwaschanlage und Dampfstrahlgerät Diese Werkzeuge und Einrichtungen unterhalte ich gemäss den Vorgaben pflichtbewusst.	4 h	
			32 h (4 Tag)	

1. Lehrjahr

	Thema	Informationsziele	Zeit	Wann
ÜK2	1.1.4 Sicherungshilfsmittel einsetzen	<p>Strassentransportpraktiker sichern unterschiedliche Ladegüter mit den folgenden Sicherungshilfsmitteln, insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Paletten - Klemmbalken, Klemmstützen - Zurrgurten - Rutschhemmendes Material - Sicherungsnetze 	6 h	
	1.1.3 Ladegutverteilung berechnen und die Güter laden	<p>Strassentransportpraktiker bestimmen die Lastverteilung fahrzeug- sowie ladungsgerecht und berücksichtigen die physikalischen Kräfte.</p> <p>Dabei setzen sie die folgenden technischen Lade- und Transporthilfsmittel effizient und sicher ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ladebordwand (Hebebühne) - Handgabelhubwagen <p>Strassentransportpraktiker laden die Güter gemäss Auftrag und betrieblichen Vorgaben sicher und fachgerecht.</p>	10 h	

	Thema	Informationsziele	Zeit	Wann
ÜK2	2.2.3 Vorbeugende Massnahmen ergreifen	Strassentransportpraktiker beachten konsequent die Gebrauchsanweisungen sowie Gefahrenzeichen für gefährliche Stoffe und die Bedienungsanleitungen der Maschinen. Sie setzen diese Vorgaben der Hersteller pflichtbewusst um. Bei Unklarheiten fragen sie beim ÜK-Leiter nach.	5 h	
	2.3.2 Grundsätze und Massnahmen des Umweltschutzes im üK umsetzen	Strassentransportpraktiker setzen die Grundsätze des Umweltschutzes bei ihrer Arbeit im ÜK gemäss den Vorgaben selbstständig um.	4 h	
	2.3.3 Stoffe vermeiden, vermindern, entsorgen oder recyceln	Strassentransportpraktiker vermeiden, vermindern, entsorgen oder recyceln Abfälle und gefährliche Stoffe konsequent und korrekt gemäss den gesetzlichen Normen und üK-Vorgaben.	4 h	
	2.2.4 Erste Hilfe erklären	Strassentransportpraktiker zeigen auf, wie sie sich bei Verletzungen und Unfällen zu verhalten haben.	3 h	
				32 h (4 Tage)

2. Lehrjahr

	Thema	Informationsziele	Zeit	Wann
ÜK3	1.2.4 Fahrtrainings bei erschwerten Bedingungen absolvieren	<p>Strassentransportpraktiker erfahren die physikalischen Eigenheiten und Grenzen des Verhaltens von Fahrzeugen in erschwerten Situationen.</p> <p>Sie zeigen auf, wie mit geeignetem Fahrverhalten Reserven geschaffen werden können, um unkontrollierbare Situationen zu verhindern.</p> <p>Sie führen Fahrzeuge verkehrssicher, wirtschaftlich und umweltgerecht.</p>	8 h (1 Tag)	(Durchführung durch ASTAG CH / TCS)

	Thema	Informationsziele	Zeit	Wann
ÜK4	Integration der üK-Leistungsziele an handlungsorientierten Problemstellungen, die bedeutsam für die Verkehrssicherheit sind	<p>Das Programm richtet sich nach dem QVVK*</p> <p>*QVVK (Qualifikationsverfahren-Vorbereitungskurs)</p>	16 h (2 Tage)	Daten richten sich nach QV (QV BE 00.06.2015)